

# Newsletter

Büro der Schuldekane im Landkreis Esslingen

Unterboihinger Straße 9 • 73240 Wendlingen  
Telefon: (07024) 409210 • Telefax: (07024) 4092119  
schuldek.esslingen@elkw.de • [schuldek.nuertingen@elkw.de](mailto:schuldek.nuertingen@elkw.de)  
[www.schuldekan.info](http://www.schuldekan.info)



Dezember 2018



Liebe Leserinnen und liebe Leser unseres Newsletters,  
Wir vom Büro der Schuldekane in Wendlingen wünschen Ihnen und Ihren Familien  
**Frohe Weihnachten sowie Gottes reichen Segen für das neue Jahr 2019**

Herzliche Grüße

Schuldekanin Dorothee Moser • Schuldekan Heiner Köble  
Studienleiterin Cornelia Kerner • Studienleiter Bernd Müllerschön  
Susanne Foldenauer, Sekretärin • Marion Wiesler, Sekretärin



## Vorsicht - Spam-Mails

Sicher haben Sie bereits in den Nachrichten davon gehört oder, was noch ärgerlicher ist, Sie haben Post bekommen mit dem Absender „Schuldekan, Esslingen“ im Klarnamen des Kopfbereichs der Mail stand und dahinter dann als eigentlicher Absender eine ganz andere, fremdartige Mailadresse. Scheinbar wurde unsere alte „Elk-Wue“ - Adresse „gespoof“, also als scheinbarer Absender deklariert, hinter der in Wirklichkeit ein anderer Absender steckt. Wir haben uns weitgehend erkundigt, wir sind im Prinzip gegen das „Spoofing“ machtlos. Diese schmerzliche Erfahrung mussten in den letzten Monaten zahlreiche Behörden und Privatpersonen machen. Wir bedanken uns für alle diesbezügliche Rückmeldungen und bitten Sie, die üblichen Sicherheitsvorkehrungen zu beachten, also z.B. auf verdächtige Mails nie zu antworten, keine Dateianhänge oder Links anzuklicken oder Angaben zu machen. Sie erkennen eine „gespoofte“ Mail auch an dem oft schlechten Deutsch oder an komischen Zeilenumbrüchen. Wir versenden jedenfalls keine Online-Rechnungen an Sie, und wir versenden auch keinerlei Mails mehr über unsere alten „Elk-Wue.de“-Adressen. Wir hoffen, dass die derzeitige Spoofing-Welle bald wieder abebbt und danken für Ihr Verständnis!

## bibliorama – das bibelmuseum stuttgart

### Eintritt bleibt für Schulklassen auch 2019 kostenlos

Seit Juli 2018 haben so viele Schulklassen das Angebot des kostenlosen Eintritts ins Bibliorama genutzt, dass die Verantwortlichen des Bibelmuseums beschlossen haben, dass der Eintritt auch im Jahr 2019 für Schulklassen frei sein wird, das heißt die Schulklassen bezahlen lediglich ihre Führungen! Am 30.3.2019 startet dort zudem die neue Ausstellung „Im Anfang war das Spiel“. Weitere Informationen gibt es unter [www.bibelmuseum-stuttgart.de](http://www.bibelmuseum-stuttgart.de)



## Materialien der evang. Gesellschaft zur diakonischen Arbeit im Unterricht

Schon seit mehreren Jahren bietet die Evangelische Gesellschaft in Stuttgart Materialien unter dem Motto „Starke Gefühle“ zum Download an. In der vierten Ausgabe 2018 geht es um „Glücksmomente trotz schmerzvoller Erinnerungen“. Das Grundgefühl „Glück“ wird mit 5 Schülermaterialien und einem Unterrichtsentwurf thematisiert.

Sie finden die Entwürfe und Materialien auf der entsprechenden Seite der evangelischen Gesellschaft:

<https://www.eva-stuttgart.de/nc/unsere-angebote/angebot/Unterrichtsmaterialien>



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG



Der Hauptvortrag am Vormittag



Die Schuldekaninnen Trick, Leube und Moser mit dem Hauptreferenten des Tages, Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel

## Bericht zum 28. Religionspädagogischer Tag in Nürtingen

Es ist eine schöne Tradition: am Donnerstag vor dem Buß- und Betttag findet im katholischen Gemeindezentrum St. Johannes unser alljährlicher Religionspädagogischer Tag statt. Schon länger geplant, widmeten wir uns in diesem dem Thema

### "Islam in der Schule - Grundlagen für das Gespräch"

Dass Religionen miteinander ins Gespräch kommen, ist in unserer Zeit wichtiger denn je. Nur so lassen sich Vorurteile abbauen und ein friedliches Zusammenleben miteinander gestalten. Mit Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel stand uns in diesem Jahr ein erfahrener Experte und Dialogpartner zwischen den Weltreligionen als Hauptreferent zur Verfügung, der inhaltlich sehr fundiert und zudem unterhaltsam durch den Vormittag führte. Im ersten Teil des Hauptvortrags führte Kuschel aus christlicher Perspektive in die Welt des Koran ein, in einem zweiten Schritt verglich er die Geburtsgeschichten Jesu im Neuen Testament und im Koran miteinander.

Durch Prof. Dr. Kuschels kompetenten, lebendigen Vortragsstil und seinen Erfahrungsschatz war der Vormittag für die Teilnehmenden lehrreich und kurzweilig. Das Gehörte regte auch in den Pausen zur Diskussion an. Am Nachmittag konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in insgesamt 6 praxisorientierten Arbeitsgruppen ihre Kompetenzen vertiefen. Unterrichtspraktische Impulse, Kurzfilme zum Thema, ein "Islam-Koffer" bis hin zum Thema der religiösen Feiern im multireligiösen schulischen Kontext - es war für jeden Geschmack etwas dabei! Die bewährte Mischung aus inhaltlichen und methodischen Impulsen, den gemeinsamen Gebetszeiten, dem Stöbern am Büchertisch und nicht zuletzt die Möglichkeiten für Begegnungen und Gespräche in den Pausen und Mahlzeiten begeisterte auch in diesem Jahr die mehr als 100 erschienenen Lehrerinnen und Lehrer.



Der Religionspädagogische Tag findet auch 2019 wieder statt. Hier schon einmal der Termin zum Vormerken:  
**14. November 2019.**

## PTZ-Materialien zur Friedenspädagogik

Flucht, Armut, Terror, Krieg, Vertreibung, alle diese Meldungen erreichen uns nicht nur täglich in den Medien. Sie sind präsent in unseren Kirchengemeinden und in der Jugendarbeit, in Kindergärten und Schulen. Sie werfen Fragen auf und stellen uns vor Herausforderungen. Ziel der vom PTZ neu entwickelten, von mehreren Perspektiven ausgehenden Materialien ist es, in unterschiedlichen kirchlichen und gesellschaftlichen Kontexten für den ureigenen christlichen Friedensauftrag zu sensibilisieren und zu praktischen Schritten der Gewaltprävention sowie eines interkulturellen und auch interreligiösen Miteinanders zu motivieren.

Die Materialsammlung wird im nächsten Jahr auch gedruckt erscheinen. Verfügbar zum Download sind die Materialien (insgesamt 90 Seiten) samt einem Geleitwort des Landesbischofs bereits jetzt auf der Website des PTZ unter <https://www.ptz-rpi.de/schule-kita/friedenspaedagogik>



## Hinweise auf interessante Tagungen & Fortbildungen

Durch Klick auf den Titel werden Sie direkt auf die entsprechende Seite mit weiteren Informationen verlinkt:

[PTZ-Neujahrstagung zum Thema „Wahrheit • Wirklichkeit • Fake News“](#)  
Freitag 11.1.2019, 9:00 - 16:00 Uhr

[„Zeig mir mal deine Religion“- Grundschkurs für evang. und islam. Religionslehrer/innen](#)  
24.-25.1.2019 im PTZ

[3. Forum Digitalisierung in der evang. Landeskirche](#)  
Donnerstag 7.2.2019, 10:00 - 15:00 Uhr  
im Hospitalhof in Stuttgart

[„Schulische Diagnostik: Durchblick im Religionsunterricht“](#)  
Dialogtage für Religions- und Förderpädagogik am 25. und 26. Februar 2019 in Herrenberg

